

Open Air Kinonächte am Beach

Freier Eintritt! – Free Admission!



Worte der Macht – Macht der Worte

Sprache bestimmt, wie wir miteinander umgehen. Sie birgt die Möglichkeit, sich auf Augenhöhe auszutauschen. Und wer seine Stimme erhebt, kann sich für Veränderungen der gesellschaftlichen Verhältnisse und für mehr Gerechtigkeit einsetzen. Aber sie kann auch als Instrument der Machtausübung missbraucht werden. Schon immer haben wortgewandte Redner/innen es verstanden, Sprachkunst als Mittel der Manipulation einzusetzen oder durch ihre Wortwahl die Risse innerhalb einer Gesellschaft sogar noch zu vertiefen.

Das Verhältnis von Sprache und Politik ist vielschichtig, im Leben wie im Kino. Anhand von sechs Filmen beleuchtet die Filmreihe der Bundeszentrale für politische Bildung/bpb in diesem Jahr die Macht der Worte und die Worte der Macht.

Im Dokumentarfilm **Democracy** tauchen wir ein in die Welt des Lobbyismus in Brüssel, in **The Ides of March** beobachten wir ein Wahlkampfteam bei der Arbeit.

Die Welle führt uns die verführerische Macht der Sprache vor, wenn dadurch Zusammenhalt suggeriert wird, während **Arrival** davon erzählt, wie Kommunikation sogar in scheinbar unmöglichen Situationen möglich wird.

The King's Speech wirft einen Blick auf das Verhältnis von Sprache, Politik und Medien.

Und **Taxi Teheran** führt lebendig die subversive Macht der Alltagsunterhaltung vor und macht stellvertretend für alle Filme der Reihe deutlich: Politische Meinung ist in den unscheinbarsten Situationen verborgen. Wir müssen nur lernen, genau hinzuhören und nicht nur mit offenen Augen, sondern auch mit offenen Ohren durch die Welt gehen.

Spielort und Infos

Die bpb präsentiert ihre Open Air Kinonächte auch in diesem Jahr auf einer Freifläche am Checkpoint Charlie, und damit an einem nicht nur für die Geschichte Berlins besonders bedeutenden Ort.

Die Vorstellungen in Charlie's Beach beginnen um 20:00 bzw. 21:00 Uhr und enden spätestens um 23:00 Uhr. Wetterbedingte Änderungen sowie weitere Informationen zu den Filmen finden Sie unter www.bpb.de/openairkino.

Freier Eintritt! Die Plätze sind aufgrund der räumlichen Möglichkeiten begrenzt.

Getränke und Snacks können vor Ort erworben werden.

Die Open Air Kinonächte finden vom **3.8.–7.9.2017** in **Charlie's Beach** statt.

Weitere Informationen:
www.bpb.de/openairkino

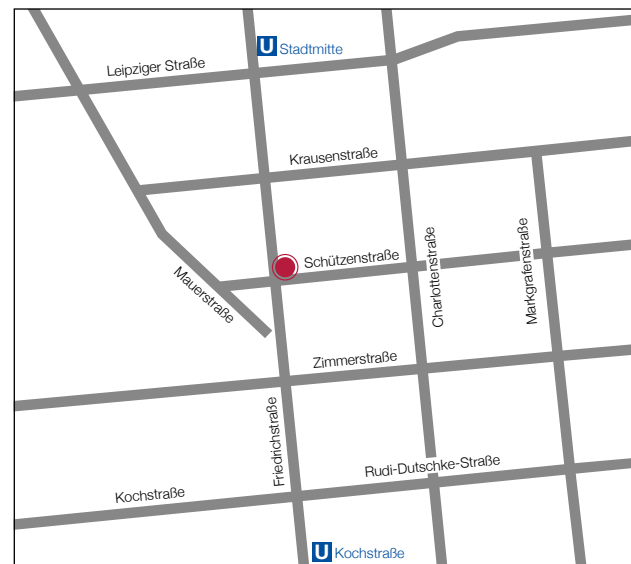
Veranstalter

Bundeszentrale für politische Bildung/bpb
Friedrichstraße 50/Checkpoint Charlie
10117 Berlin
Tel.: +49 (0)30 254504-0
E-Mail: info@bpb.de
www.bpb.de



Spielort

Charlie's Beach
Friedrichstraße 48
10117 Berlin
www.charlies-beach.de



The Ides of March – Tage des Verrats / The Ides of March

Donnerstag, 3.8.2017, 21:00 Uhr

Englisch mit deutschen Untertiteln/English with German subtitles

Ein idealistischer junger Mitarbeiter im Team eines demokratischen US-Präsidentenwärters erfährt am eigenen Leib, wie im Politikbetrieb mit Intrigen und zweifelhaften Kampagnen um die Gunst der Wähler gekämpft wird. Als es um sein eigenes Schicksal geht, beginnt er seine Werte über Bord zu werfen. George Clooney hat einen ebenso spannenden wie bitterbösen Film gedreht, der das Verhältnis von Politik und Machtstreben unter die Lupe nimmt.

USA 2011, 101 Min., R: George Clooney, D: Ryan Gosling, George Clooney, Philip Seymour Hoffman, Paul Giamatti, Marisa Tomei u. a.

Der ruhig entwickelte, mit furiosen Dialogen glänzende Film lotet [...] die Grauzone zwischen politischen Idealen und Machbarkeiten aus. Filmdienst

Taxi Teheran / Taxi

Donnerstag, 10.8.2017, 20:00 Uhr

Im Anschluss: Filmgespräch mit Gästen

Deutsch/German

Der mit Berufsverbot belegte iranische Regisseur Jafar Panahi ist jetzt Taxifahrer in Teheran und dokumentiert seine Arbeit. Zu ihm ins Taxi steigen Menschen, die alle mehr oder weniger explizit etwas über die politische und gesellschaftliche Situation im Iran zu erzählen haben. Geschickt umgeht Panahi in seinem semidokumentarischen Spielfilm die staatliche Zensur. Ein ebenso unterhaltsames wie subversives politisches Statement.

Iran 2015, 85 Min., R: Jafar Panahi, D: Jafar Panahi u. a.

Ein überaus facettenreiches Abbild der iranischen Gegenwartsgesellschaft – und das Selbst-Porträt eines Künstlers unter schwierigen Bedingungen. artechock.de

Arrival

Donnerstag, 17.8.2017, 21:00 Uhr

Englisch mit deutschen Untertiteln/English with German subtitles

Wer verbirgt sich in den zwölf schwebenden Raumschiffen, die auf mehreren Kontinenten gelandet sind? Im Regierungsauftrag versuchen eine Linguistin und ein Physiker, Kontakt mit den Außerirdischen aufzunehmen. Aber davon sind nicht alle Menschen begeistert und vieldeutige Übersetzungen drohen in einen Krieg zu münden. Denis Villeneuve hat einen intelligenten Science-Fiction-Film gedreht, über die Bedeutung der Kommunikation und die Begegnung mit dem Fremden.

USA 2016, 116 Min., R: Denis Villeneuve, D: Amy Adams, Jeremy Renner, Forest Whitaker, Michael Stuhlbarg, Mark O'Brien, Tzi Ma, Abigail Pniowsky, Julia Scarlett Dan u. a.

Arrival ist [...] nicht zuletzt ein Film über Medien und was sie mit uns machen: Medien als Seinsweisen, nicht als reine Mitteilungsinstrumente. critic.de

The King's Speech

Donnerstag, 24.8.2017, 21:00 Uhr

Englisch mit deutschen Untertiteln/English with German subtitles

Prinz Albert, Herzog von York und der zweite Sohn von König George V., stottert. In einer Zeit, in der Hörfunkansprachen zunehmend an Bedeutung gewinnen, ist dies für ein Mitglied des Königshauses ein entscheidender Makel. Bei einem unkonventionellen Sprachtherapeuten findet der Herzog Unterstützung. Mit leichter Hand hat Tom Hooper ein Biopic inszeniert, das immer wieder auch die Bedeutung der Massenmedien für die Politik sichtbar werden lässt und somit auch über Mediengeschichte erzählt.

Großbritannien 2010, 118 Min., R: Tom Hooper, D: Colin Firth, Helena Bonham Carter, Guy Pearce, Michael Gambon, Geoffrey Rush, Timothy Spall u. a.

The King's Speech fängt als leichte Komödie an und steigert sich fast unmerklich zu einem mitreißenden Drama. SZ

Die Welle

Donnerstag, 31.8.2017, 20:00 Uhr

Im Anschluss: Filmgespräch mit Gästen

Deutsch/German

Faschismus wäre heute nicht mehr möglich? Das Experiment eines wortgewandten (und eigentlich linksliberalen) Lehrers führt das Gegenteil vor. In seinem Unterricht bringt er seine Schüler/innen auf Linie, vereint und manipuliert sie durch ein ideologisches Rollenspiel. Der Jugendfilm über die Macht der Verführbarkeit basiert auf dem Experiment eines Lehrers aus dem Jahr 1967 und hat dieses treffend in die Gegenwart übertragen.

Deutschland 2008, 107 Min., R: Dennis Gansel, D: Jürgen Vogel, Christiane Paul, Max Riemelt, Frederick Lau, Jennifer Ulrich u. a.

Eine zeitgemäße und bis ins kleinste psychologische Detail durchdachte Adaption der unverändert brisanten Fragestellung, wie Faschismus funktioniert. Kinder- und Jugendfilm Korrespondenz

Democracy – Im Rausch der Daten

Donnerstag, 7.9.2017, 20:00 Uhr

Im Anschluss: Filmgespräch mit Gästen

Deutsch mit englischen Untertiteln/German with English subtitles

In Brüssel setzt sich der junge Europaabgeordnete der Grünen, Jan Philipp Albrecht, vehement für mehr Datenschutz ein. Um entsprechende Gesetze auf den Weg zu bringen, sind viele Gespräche hinter verschlossenen Türen notwendig – mit Bürgerrechtlern/innen, Politikern/innen und Lobby-Vertretern/innen, die alle ihre eigenen Ziele verfolgen. Ein kunstvoll gefilmter und doch lebendiger Einblick in die Europapolitik, in dem nicht nur das Thema der Verhandlungen beleuchtet wird, sondern auch die politische Arbeit an sich.

Deutschland, Frankreich 2015, 104 Min., R: David Bernet, D: David Bernet, Mitwirkende: Jan Philipp Albrecht, Viviane Reding, Ralf Bendrath, Paolo Bablobin, John Boswell u. a.

Ein gutes Lehrstück darüber, wie Politik funktioniert. Programm kino.de